



<https://biz.ii/2xzv>

WIE SICH DIE BITCOIN-TECHNOLOGIE AUF DIE FINANZBRANCHE AUSWIRKT

Veröffentlicht am 01.02.2023 um 09:32 von Redaktion Burgwedel-Aktuell

Vielleicht haben Sie das Gerücht gehört, dass Bitcoin die Finanzindustrie beeinflusst. In diesem Artikel erfahren Sie mehr über die Realität. Nach der weltweiten Finanzkrise von 2008 tauchte eine fantastische Innovation namens Bitcoin auf. Der geheimnisvolle Technologieentwickler Satoshi Nakamoto wollte eine Alternative zum traditionellen Zahlungssystem bieten. Mit Bitcoin müssten sich die Menschen keine Sorgen mehr über die staatliche Kontrolle und die Einmischung von Banken und anderen Finanzinstituten in ihre finanziellen Transaktionen und Geschäfte machen. Heute ist die Realität der digitalen Währung da. Ob es sich um mobiles Geld oder digitale Währungen wie Bitcoin handelt, die Wahrheit ist, dass die Revolution bereits begonnen hat. Dann kam COVID-19 und trieb die Realität der digitalen Währung noch weiter voran. Aufgrund der Beschränkungen, die die Ausbreitung der Pandemie eindämmen sollten, kehrten viele Menschen und Unternehmen zur Verwendung digitaler Währungen zurück. Da Bitcoin heute Millionen von Nutzern hat, wirkt sich diese Innovation auch auf die traditionelle Finanzbranche aus. Aber bevor wir uns damit befassen, wie das geschieht, haben Sie schon von der [oilprofits](#) gehört? Sie ist ein fantastischer Ort für den Handel mit dem digitalen Yuan und anderen unterstützten Kryptowährungen.

Sicherheit

Sicherheit ist ein echtes Anliegen in der Finanzbranche, die mit zahlreichen Sicherheitsrisiken konfrontiert ist, die von gewöhnlichem Diebstahl bis hin zu Cyberangriffen reichen. Banken haben in der Vergangenheit durch Banküberfälle Geld verloren. Und obwohl das Risiko relativ überschaubar ist, ist es immer noch vorhanden. Cyberangriffe sind jedoch heute die größte Sicherheitsbedrohung für die Finanzbranche. Kriminelle müssen eine Bank nicht mehr physisch angreifen, um Geld zu stehlen. Stattdessen können sie dies virtuell und bequem von zu Hause aus tun. Banken, die in Technologien investieren, haben Cyberkriminellen die Möglichkeit eröffnet, effektiv anzugreifen und zu stehlen. Die Blockchain-Technologie von Bitcoin hat das Zeug dazu, dies zu ändern. Banken und andere Finanzunternehmen können die Blockchain-Technologie als Risikomanagement-Maßnahme gegen Cyberkriminalität nutzen. Die Technologie wendet Kryptographie an, um Daten zu verschlüsseln, was es fast unmöglich macht, sie zu hacken. Wenn Banken und andere Finanzinstitute die Blockchain-Technologie übernehmen, können sie sich entspannt zurücklehnen, da die Gefahr von Cyberangriffen der Vergangenheit angehört.

Abzweigung von Geldern

Vor Bitcoin war die Finanzindustrie der wichtigste Verwahrer von Geld. Die meisten Menschen und Organisationen bewahrten ihr Geld in Banken und anderen Finanzinstituten auf. Die Finanzinstitute wickelten auch den größten Teil der Finanztransaktionen ab. Die Branche hatte mit einer Menge Geld zu tun, von der Entgegennahme von Zahlungen über die Verwaltung von Überweisungen bis hin zur Abwicklung von Krediten. Als Bitcoin und andere Kryptowährungen aufkamen, wanderten viele Gelder aus dem traditionellen Finanzsektor in die Kryptowährungen. Ende 2021 beispielsweise machte Bitcoin allein etwa 2,9 % des gesamten Geldes auf der Welt aus. Und das ist nur eine einzige Kryptowährung. Die Zahlen zeigen, dass die Bitcoin-Technologie dazu führt, dass immer mehr Gelder aus der traditionellen Finanzbranche in Kryptowährungen umgelenkt werden.

Eliminierung von Zwischenhändlern

Die Bitcoin-Technologie beseitigt auch die Rolle der Vermittler bei Finanztransaktionen. Blockchain ist dezentralisiert, was bedeutet, dass keine einzelne Instanz sie verwaltet. In der traditionellen Finanzindustrie hingegen kontrollierten die Zentralbank, Geschäftsbanken und andere Instanzen alles. Die Zentralbank bestimmt zum Beispiel die Menge des im

Umlauf befindlichen Geldes. Das dezentralisierte System von Blockchain bietet ein Peer-to-Peer-Netzwerk für die Abwicklung von Transaktionen. Anstatt über Vermittler zu gehen, tätigen Sie Ihre Transaktionen direkt. Um dies zu veranschaulichen, nehmen wir das Beispiel einer Person, die einen Artikel mit einer Kreditkarte bezahlen möchte. An dieser Transaktion sind Vermittler wie die Bank der Person und das Kreditkartenunternehmen beteiligt. Mit dem dezentralen System der Blockchain würde die Person jedoch die Bank und das Kreditkartenunternehmen umgehen und direkt an den Verkäufer zahlen. Diese direkte Transaktion würde nicht nur unnötige Verzögerungen vermeiden, sondern auch die Kosten senken, da der Einzelne keine Gebühren für die Vermittler zahlen muss.

Abschlussgedanke

Es ist unbestreitbar, dass sich die Bitcoin-Technologie auf die Finanzbranche auswirkt, und zwar nicht nur auf eine Weise. Einige der Auswirkungen sind bereits spürbar. Da die Technologie jedoch noch jung ist, können wir das Ausmaß der zukünftigen Auswirkungen auf die Finanzbranche nur erahnen.